Information zum Einstieg in die gymnasiale Oberstufe am BBG

Da der Infoabend zur kommenden Oberstufe aufgrund der Corona-Pandemie leider entfällt, muss die notwendige Information nun auf anderem Wege erfolgen:

Wichtigste Informationsquelle ist die Informationsbroschüre des Schulministeriums, die den Schülern bereits verteilt bzw. zugeschickt worden ist.

Sie kann außerdem im Internet unter der folgenden Adresse als PDF heruntergeladen werden:

https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Eltern/Schule-in-NRW/Schulwechsel_nach_NRW/Kontext/Die-gymnasiale-Oberstufe-Druckfassung-2019.pdf

Darüber hinaus hat das Ministerium eine PowerPoint-Präsentation als PDF unter dem folgenden Link zum Download zur Verfügung gestellt:

https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-II/FAQ-Oberstufe/FAQ02-Kursform/PPT Elterninfo BG8.pdf

Beide Ouellen sind für alle Schüler absolute Pflichtlektüre.

Weiter gibt es noch zwei wichtige Informationslinks zu Fragen des Latinums bzw. eines Auslandsaufenthaltes unter den folgenden Adressen:

Latinum:

https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-wbk/faecher/getfile.php?file=2529

Auslandsaufenthalt:

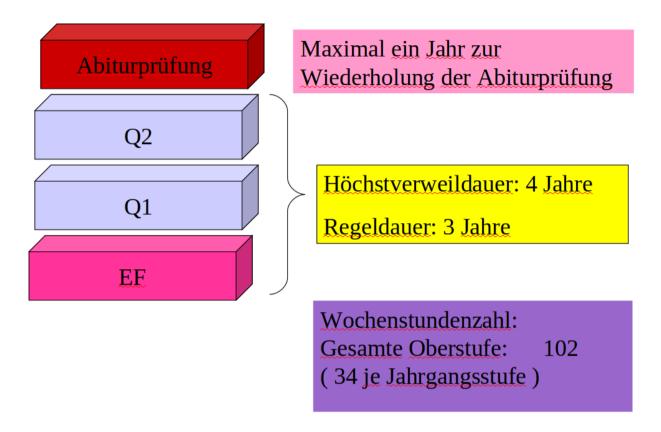
https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-II/Merkblaetter/Merkblatt-zum-Auslandsaufenthalt.pdf

Im Folgenden sollen die wichtigsten Informationen kurz zusammengefasst und auf die spezielle Situation am BBG eingegangen werden. Dies soll die obigen Informationsquellen in Teilen ergänzen, aber <u>keinesfalls</u> ersetzen.

<u>Wichtig:</u> Wenn in den folgenden Ausführungen Stundenzahlen genannt werden, beziehen diese sich immer auf die an den meisten Schulen üblichen 3/4-Stunden und nicht auf das bei uns übliche 60-Minuten-Raster. Dies wird so gehandhabt, weil sich alle Gesetzes- und Informationstexte auf das 45-Minuten-Raster beziehen.

So werden Leistungskurse in der Regel 5-stündig und Grundkurse 3-stündig unterrichtet. Am BBG sind das dann entsprechend 3,75 bzw. 2,25 Zeitstunden.

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe



Die gymnasiale Oberstufe wird in der Regel in drei Schuljahren durchlaufen. Es darf maximal ein Schuljahr wiederholt werden, so dass die Höchstverweildauer dementsprechend vier Schuljahre beträgt.

Die Anzahl der Wochenstunden beträgt insgesamt mindestens 102. Dabei sind in den beiden Halbjahren der EF sowie in den vier Halbjahren der Q1/Q2 im Durchschnitt jeweils 34 Wochenstunden zu belegen.

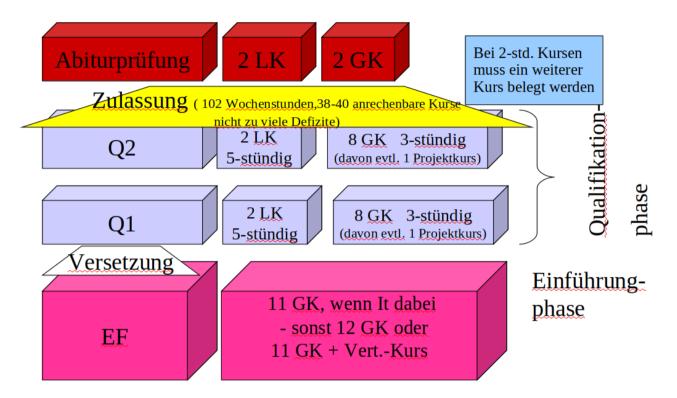
Das Fach Italienisch wird als neu einsetzende Fremdsprache als einziges Fach 4-stündig unterrichtet. Für die Wahl zur EF bedeutet das also logischerweise:

- 1) Schüler, die das Fach Italienisch wählen, müssen mindestens 11 Grundkurse wählen.
- 2) Schüler, die nicht das Fach Italienisch wählen, müssen darüber hinaus für mindestens ein Halbjahr einen Vertiefungskurs oder ein weiteres Fach wählen.

Die Anzahl der zu wählenden Kurse sieht also folgendermaßen aus:

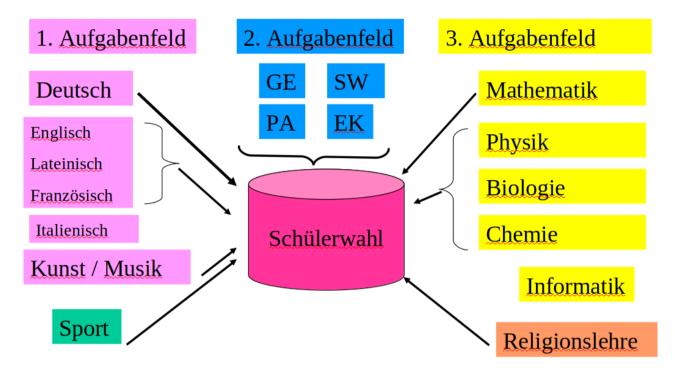
Kurse

Leistungskurse und Grundkurse



Vertiefungskurse sind dabei zweistündige Halbjahreskurse in Mathematik oder Englisch. Sie werden nur in der EF angeboten und dienen zur individuellen Förderung im Kernfachbereich. Vertiefungskurse werden nicht benotet, stattdessen wird die Teilnahme auf dem Zeugnis bescheinigt. Sie werden auf die Wochenstundenzahl angerechnet und unentschuldigte Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis aufgenommen. Da die Vertiefungskurse parallel laufen, kann maximal nur ein Vertiefungskurs belegt werden.

Fächer und Aufgabenfelder



In der gymnasialen Oberstufe werden die Fächer in das sprachlich-künstlerische, das gesellschaftswissenschaftliche und das mathematisch-naturwissenschaftliche Aufgabenfeld aufgeteilt. Als Besonderheit gehören die Fächer Religion und Sport keinem Aufgabenfeld an.

Das obige Schaubild zeigt die Fächer, die üblicherweise am BBG angeboten werden. Dabei werden die Fächer Deutsch, Englisch, Geschichte, Sozialwissenschaften, Pädagogik, Mathematik, Physik und Biologie normalerweise ab Q1 auch als Leistungskurse angeboten.

Folgende Wahleinschränkungen gibt es am BBG:

- 1) Französisch und Informatik können nicht gleichzeitig gewählt werden.
- 2) Religion und Philosophie (Ersatzfach für Religion) können nicht gleichzeitig gewählt werden.
- 3) Aus den Fächern Kunst, Musik, Literatur(nur in Q1) und Musik instrumental (=Orchester nur in Q1) können nicht mehrere gleichzeitig gewählt werden.
- 4) Französisch und Latein können nur als fortgeführte Fremdsprachen gewählt werden, also nur von Schülern, die bereits vorher Französisch- bzw. Lateinunterricht hatten. Latein wird dabei am BBG nur in der EF angeboten, damit die Schüler die Möglichkeit haben, das Latinum zu erwerben. Ab Q1 kann Latein am BBG nicht mehr weitergewählt werden.
- 5) Schüler, die von einer anderen Schule zu uns kommen und an ihrer bisherigen Schule nicht bis zur letzten Klasse Französisch gehabt haben, müssen in jedem Fall Italienisch als neue Fremdsprache wählen, da in NRW Kenntnisse in zwei Fremdsprachen für das Abitur verbindlich sind.

<u>Ganz wichtig:</u> Auch wenn zunächst nur die Fächer für die EF gewählt werden sollen, ist es schon jetzt wichtig, sich Gedanken über eventuelle Abiturfächer zu machen, denn es gilt ein wichtiges Prinzip:

Abgesehen von wenigen ganz speziellen Ausnahmen (Literatur, Musik instrumental, Geschichtsund SoWi-Zusatzkurse in Q2) ist es grundsätzlich nicht möglich, ein einmal abgewähltes Fach später wieder hinzuzuwählen, um es z.B. als Abiturfach zu wählen.

Das bedeutet, dass alle Fächer, die möglicherweise einmal als Leistungskurs- oder Abiturfach in Frage kommen sollen, jetzt auf jeden Fall mitgewählt werden müssen. Die Festlegung der Leistungskurse erfolgt zur Q1 und die der beiden anderen Abiturfächer zur Q2. Aber schon jetzt gilt, dass die Abwahl eines Faches absolut unumkehrbar ist.

Es werden insgesamt vier Abiturfächer gewählt. Dies sind wie schon gesagt auf jeden Fall die beiden Leistungskurse sowie zwei weitere Grundkurse. In einem der Grundkursfächer wird eine mündliche Abiturprüfung abgelegt und in den anderen drei Fächern werden Abiturklausuren geschrieben. Bei der Auswahl der vier Fächer gelten die folgenden Bedingungen:

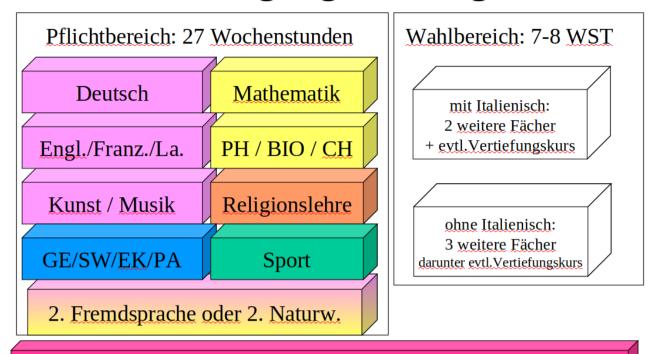
Kernbedingungen für die Auswahl der Abiturfächer

- Abdeckung aller 3 Aufgabenfelder
- Unter den vier Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik ,Fremdsprache sein.

Diese Bedingungen bilden erhebliche Einschränkungen bei der Fächerwahl. So sind einige Kombinationen völlig unmöglich, wie z.B. zwei Naturwissenschaften, Naturwissenschaft + Kunst/Musik.

Bei der Wahl von Kunst/Musik oder zwei Fremdsprachen oder zwei Gesellschaftswissenschaften muss dementsprechend auf jeden Fall Mathematik Abiturfach sein.

Pflichtbelegung in der Jgst. EF



Einführungsphase: EF- Regelfall: 34-36 Wochenstunden

Bei der Wahl zur EF sind 9 Pflichtbedingungen zu erfüllen. Dies sind:

- 1) Deutsch
- 2) eine fortgeführte Fremdsprache

An dieser Stelle können wir aus entsprechender negativer Erfahrung heraus nur jedem dringend raten, Englisch weiter zu wählen.

- 3) Kunst oder Musik
- 4) mindestens eine Gesellschaftswissenschaft
- 5) Mathematik
- 6) Physik oder Biologie oder Chemie
- 7) Religion oder als Ersatzfach Philosophie
- 8) Sport

Nur wer aus gesundheitlichen Gründen für einen längeren Zeitraum nicht am Sportunterricht teilnehmen kann und dies durch ärztliches Attest belegt, wählt als Ersatz ein beliebiges anderes Fach.

9) ein Schwerpunktfach

Jeder Schüler muss ein Schwerpunktfach wählen, das auch bis zum Abitur durchgehend belegt werden muss. Bei einem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt ist dies eine zweite Naturwissenschaft. Diese darf dann auch Informatik sein. Bei einem sprachlichen Schwerpunkt ist dies eine weitere Fremdsprache (am BBG Französisch oder Italienisch).

Die weiteren zwei bzw. drei Fächer können nach den Möglichkeiten des BBG beliebig gewählt werden.

Schüler, die mehr Fächer wählen möchten als minimal erforderlich, können dies grundsätzlich tun. Sie müssen aber folgendes dabei beachten:

- 1) Mehr als 12 Fächer (ohne Vertiefungskurse) können nicht gewählt werden, da die Blockung auf 12 Schienen begrenzt werden soll. Alles andere würde zu ziemlich unerträglichen Stundenplänen für alle Schüler führen.
- 2) Im Einzelfall können die Schüler aufgefordert werden, ein Fach abzuwählen, da die gewünschte Kombinationen in 12 Schienen nicht realisiert werden kann. Es gibt also keinen Anspruch, auf die Wahl zusätzlicher Kurse. Im Rahmen der Möglichkeiten werden wir aber versuchen, solche Wünsche zu realisieren.

Klausurverpflichtungen in der EF:

In der EF müssen in den folgenden Fächern Klausuren geschrieben werden:

- 1) Deutsch
- 2) Mathematik
- 3) alle Fremdsprachen
- 4) eine Gesellschaftswissenschaft
- 5) eine Naturwissenschaft (Physik, Biologie oder Chemie)

Darüber hinaus können in allen Fächern außer Sport freiwillig weitere Klausuren geschrieben werden.

In Fächern mit Klausuren setzt sich die Kursnote am Ende je zu 50 % aus den Klausurergebnissen und der sonstigen Mitarbeit zusammen.

In den anderen Fächern bildet sich die Kursnote logischerweise nur aus der sonstigen Mitarbeit.

In der EF kann die Schriftlichkeit in den Gesellschafts- und Naturwissenschaften zum Halbjahr geändert werden. Dies soll es den Schülern ermöglichen, verschiedene Erfahrungen mit Klausuren in verschiedenen Fächern zu sammeln.

Weitere Informationen gibt es

- 1)..... im Internet unter den am Anfang angegeben Adressen.
- 2).... beim Oberstufenkoordinator Herrn Fenner
- 3).... bei den Jahrgangsstufenleitern Frau Schnetter und Herrn Jostes

© FE